

<http://www.mvregio.de/mvr/152061.html>

Staatssekretär a.D. Litten besucht Zeitensprünge-Projekt

11.09.2008: Krakow/MVregio Staatssekretär a. D. Dr. Rainer Litten, Beauftragter für Demokratie und Toleranz des Landes Mecklenburg-Vorpommern, wird am 17.09.2009 das Zeitensprünge-Projekt "...lass kein Gras darüber wachsen!" der Regionalen Schule Krakow am See besuchen...

...und sich bei den Jugendlichen über den Projektverlauf und die Vorbereitungen zum Jugendgeschichtstag informieren.

Die Jugendgruppe erforscht ein Gefangenenlager in unmittelbarer Nähe der Stadt Krakow am See. Zum Ende des Zweiten Weltkrieges wurde dieses Lager vermutlich für Kriegsgefangene oder Zwangsarbeiter eingerichtet. Das lässt die Nähe zu einem Außenbetrieb des Heinkel-Flugzeugwerkes vermuten. Zeitzeugen aus der Region helfen bei der Projektarbeit.



Foto: jugend.inmv.de

Das Zeitensprünge-Programm der Stiftung Demokratische Jugend und des Landesjugendrings M-V ermöglicht Jugendlichen, sich mit den historischen Ereignissen ihrer unmittelbaren Umgebung auseinander zu setzen und Geschichte für sich selbst und andere erfahrbar zu machen.

"Zeitensprünge-Teams" bekommen ein Starterset u.a. mit Digitalkamera und MP3-Player. Zusätzliche Veranstaltungen bieten Erfahrungsaustausch und Hilfestellung für die Projektarbeit. Der Jugendgeschichtstag (13.11.2008) ist nun schon zum vierten Mal Abschluss und Höhepunkt der Zeitensprünge-Projekte in MV.

MVregio Landesdienst mv/gü